



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Deutschkurs: A 1.1

Termin Nr. 12: Mittwoch, 08. Januar 2025



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Was lernen wir diese Woche?

1. Review: Functions of the German Present Tense.
2. Vocabulary: Verbs and Nouns (restaurant).
3. New questions & dialogue situations.
4. Grammatik: Pluralformen (nouns)
5. Grammatik: Akkusativ (the „buying case“)

wohnen

sprechen

haben

sein (to be)

ich wohne

ich spreche

ich habe

ich bin

du wohnst

du sprichst

du hast

du bist

er/sie/es wohnt
he/she/it

er/sie/es spricht

er/sie/es hat

er/sie/es ist

wir wohnen

wir sprechen

wir haben

wir sind

ihr wohnt

ihr sprecht

ihr habt

ihr seid

Sie wohnen

Sie sprechen

Sie haben

Sie sind

sie wohnen
they

sie sprechen

sie haben

sie sind

!!! ihr = du + du + du +... !!!



Hausaufgabe 2) –

Review of basic verbs and introducing other people

Bitte erfinden

[create, invent, make up]

**Sie eine Identität für diese
Personen (1 bis 6).**

**Beantworten Sie bitte folgende
Fragen:**

- Wie heißt er/sie?
- Wo wohnt er/sie?
- Woher kommt er/sie?
- Was ist seine/ihre Muttersprache?
- Was ist er/sie von Beruf?
- Wie alt ist er/sie?
- Hat er/sie Hobbys? Wenn ja, was?
- Welche Sprachen spricht er/sie?





European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

- **Name: Wie heißen Sie?**

Ich heiße Peter Müller.

- **Alter: Wie alt sind Sie? Ich bin 52 (Jahre alt).**

- **Land: Woher kommen Sie?**

Ich komme aus Hamburg.

- **Wohnort: Wo wohnen Sie?**

Ich wohne in Berlin.

- **Handynummer: Wie ist Ihre Handynummer? / Wie lautet Ihre Handynummer?**

Meine Handynummer ist 0151 222 333 44.

- **Familienstand: Sind Sie verheiratet? Ja, ich bin seit 8 Jahren verheiratet.**

- **Muttersprache: Was ist Ihre Muttersprache? Deutsch ist meine Muttersprache.**

- **Fremdsprache: Welche (anderen) Sprachen sprechen Sie?**

Ich spreche auch sehr gut Englisch und ein bisschen Spanisch.

- **Was machen Sie beruflich? Ich arbeite als Projektmanager bei Bosch.**

- **Haben Sie Hobbys? Was sind Ihre Hobbys? Was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?**

- **Ich habe nicht viele Hobbys, aber ich lese gern und
spiele gern mit meinen Kindern Fußball.**

- Name
- Alter
- Land
- Wohnort
- Telefonnummer/Handynummer
- Familienstand
- Muttersprache
- Fremdsprache(n)
- Beruf
- Hobby(s)

Einführung / Introduction: „der – die – das – Plural: die“

„Natural Gender“

(NOMINATIV)

maskulin

der

feminin

die

neutral

das

Plural

der Vater

die Mutter

das Kind

die Kinder

die Väter / die Mütter

„Grammatical Gender“

(NOMINATIV)

der

die

das

Plural

der Tisch

the table

die Tasse

the cup

das Auto

the car

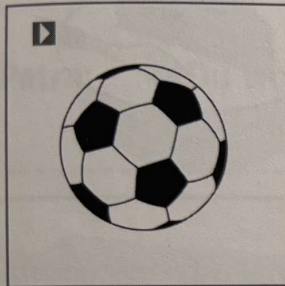
die Tassen

die Tische

die Autos

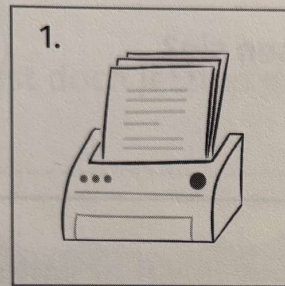


Antworten Sie wie im Beispiel.



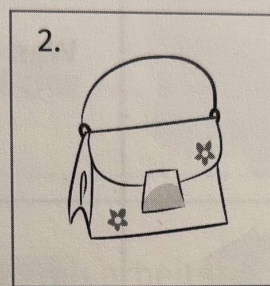
■ Ist das ein Handball?

Nein, das ist kein Handball. Das ist ein Fußball.



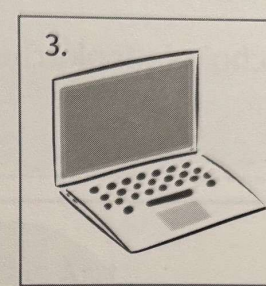
1. Ist das ein Fotoapparat?

Nein,



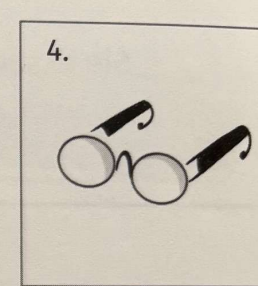
2. Ist das ein Terminkalender?

Nein,



3. Ist das ein Telefon?

Nein,



4. Ist das ein Lippenstift?

Nein,

1. Nein, das ist kein Fotoapparat, das ist ein Drucker.
2. Nein, das ist kein Terminkalender, das ist eine Handtasche.
3. Nein, das ist kein Telefon, das ist ein Laptop-Computer / ein Laptop.
4. Nein, das ist kein Lippenstift, das ist eine Brille.



1. das Telefon
2. die Lampe
3. der Stuhl
4. der Stift
5. der Terminkalender
6. der Schlüssel
7. der Laptop
8. die Maus / die Mouse
9. der Drucker
10. der Schreibtisch
11. die Brille
12. die Kaffeemaschine
13. das Buch
14. die Tasse
15. das Handy

A2

Was ist im Büro?

a) Hören und lesen Sie die Wörter.

das Telefon • die Tasse • die Lampe • der Drucker • der Stuhl • der Schreibtisch • der Computer/der Laptop
die Maus • der Schlüssel • das Buch • die Brille • der Terminkalender • der Stift • das Handy/das Mobil-
telefon/das Smartphone • die Kaffeemaschine

b) Ordnen Sie zu.

1



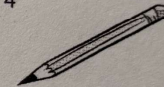
2



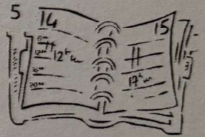
3



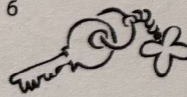
4



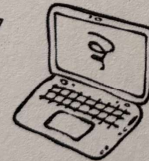
5



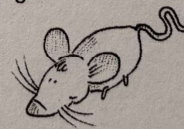
6



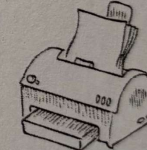
7



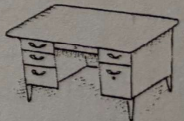
8



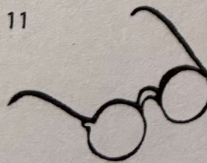
9



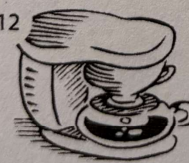
10



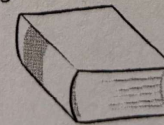
11



12



13



14



15





Plural-Formen

zum Beispiel [z.B.]



SINGULAR:

PLURAL :

das Telefon = 1 Telefon / ein Telefon

die Telefone = 2 Telefone / zwei Telefone

Plural:

die Telefone

die Drucker

die Computer

die Schlüssel

die Terminkalender

die Kaffeemaschinen

die Tassen

die Stühle

die Laptops

die Bücher

die Stifte

die Lampen

die Schreibtische

die Mäuse

die Brillen

die Handys / die Smartphones

A2

Was ist im Büro?

a) Hören und lesen Sie die Wörter.

das Telefon • die Tasse • die Lampe • der Drucker • der Stuhl • der Schreibtisch • der Computer/der Laptop
die Maus • der Schlüssel • das Buch • die Brille • der Terminkalender • der Stift • das Handy/das Mobil-
telefon/das Smartphone • die Kaffeemaschine



Plural:

die Tassen	1
die Lampen	1
die Brillen	1
die Kaffeemaschinen	1
die Telefone	2
die Mäuse	2
die Stifte	2
die Stühle	2
die Schreibtische	2
die Drucker	3
die Computer	3
die Schlüssel	3
die Terminkalender	3
die Laptops	4
die Handys	4
die Smartphones	4
die Bücher	5

Pluralendung	Nomen im Plural	Nomen im Singular
-(-e)n	die Kaffeemaschinen	die Kaffeemaschine
		
		
		
		
-e (+ Umlaut)	die Stühle	der Stuhl
		
		
		
		
--	die Drucker	der Drucker
		
		
		
-s	die Handys	das Handy
		
		
		
-er (+ Umlaut)	die Bücher	das Buch
		

das Telefon # die Tasse # die Lampe # der Drucker # der Stuhl # der Schreibtisch # der Computer/der Laptop
die Maus # der Schlüssel # das Buch # die Brille # der Terminkalender # der Stift # das Handy/das Mobil-
telefon/das Smartphone # die Kaffeemaschine



Hausaufgabe 1)

2

Im Café

a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.



Hören Sie die beiden Dialoge:

https://www.schubert-verlag.de/spektrum/audio/32_spektrum_a1-1.mp3



- Hilde: Wir möchten gern zahlen.
Kellner: Zusammen oder getrennt?
Hilde: Zusammen.
Emma: Getrennt.
Hilde: Zusammen. Ich zahle heute.
Emma: Oh, vielen Dank, Hilde.
Kellner: Zwei Kaffee und zwei Schokoladenkuchen, das macht 8,60 Euro.
Hilde: Bitte.
Kellner: Vielen Dank. Auf Wiedersehen.



Vokabeln:

dort – (over) there

frei – free; available

brauchen – to need something

Ich möchte... - I would like to...

vielleicht - maybe

Ich nehme... - I take

einmal – once; here: „one“

lieber – gern → lieber

= I prefer; preferably

also – „So,...“, „This means...“

mit – with

ohne – without

noch – in addition, also

„Was noch?“ = „What else?“

ein Stück – a piece

wirklich – really

„Ach, doch...“ -

„Oh, you know what, I will take a
piece after all.“

2

Im Café

a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

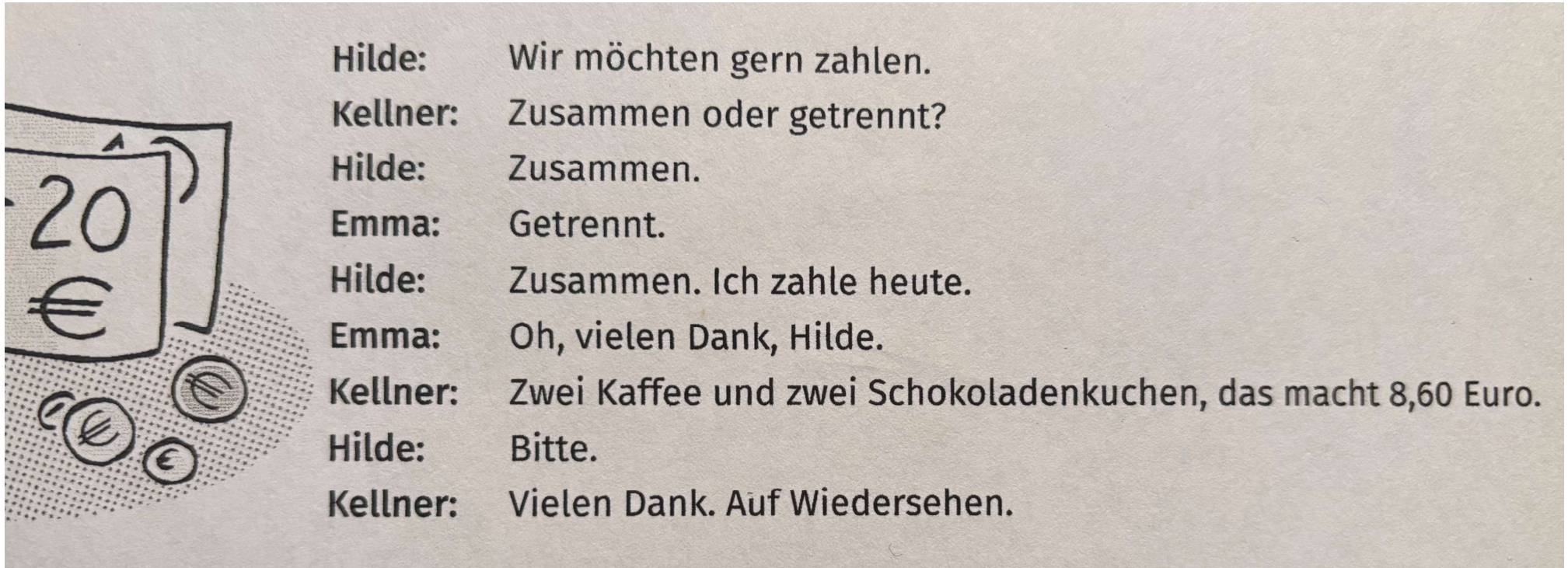
Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.



Vokabeln:

zahlen – to pay

zusammen – together

getrennt – separate(ly)

heute – today

„Das macht...“ - here: „The total is...“

„Bitte.“ – here: „Here you go!“ / „Here it is!“



FORM vs. / & FUNCTION

Was macht ein Deutschlehrer?

Er präsentiert

- Formen &
- Funktionen



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

FORM

*Which forms, which endings
are new in this dialogue?*



2

Im Café

a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)



2 Im Café

a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

FUNCTION

*Which VERBS
are connected to
this new form?*



2 Im Café

a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)



2 Im Café
a Hören und lesen Sie den Dialog.

1 32

Hilde: Hallo Emma.

Emma: Hallo Hilde. Wie geht es dir?

Hilde: Danke, gut. Und wie geht es dir?

Emma: Danke, auch gut. Dort ist ein Tisch frei ...

Hilde: Ich brauche jetzt einen Kaffee. Und du?
Was möchtest du trinken?

Emma: Hm, ich trinke vielleicht einen Tee oder einen
Orangensaft oder vielleicht auch einen Kaffee ...

Kellner: Was möchten Sie trinken?

Hilde: Ich möchte gern einen Kaffee.

Emma: Ich nehme einen Tee ... nein, lieber einen Kaffee ...
nein, ich trinke ein Mineralwasser.

Kellner: Einmal Kaffee und einmal Wasser. Ist das alles?

Emma: Ach nein, ich nehme doch lieber einen Kaffee.

Kellner: Also zwei Kaffee. Mit Milch und Zucker?

Hilde: Mit Milch und ohne Zucker. Ich nehme noch ein
Stück Schokoladenkuchen.

Kellner: Möchten Sie auch ein Stück Schokoladenkuchen?

Emma: Nein, danke.

Hilde: Möchtest du wirklich keinen Schokoladenkuchen?

Emma: Ach doch, ich nehme auch ein Stück.

brauche

trinke

möchte

nehme

nehme

möchtest



kaufen	ich kaufe, du kaufst	- to buy
brauchen	ich brauche, du brauchst	- to need
trinken	ich trinke, du trinkst	- to drink
essen	ich esse, du isst	- to eat
nehmen	ich nehme, du nimmst	- to take
ich möchte	ich möchte, du möchtest	- would like to

Neue Grammatik: Akkusativ – „the *buying case*“

Ich heiße Stefan Endres. Ich bin 52 Jahre alt. Ich lese gern.

kaufen

Ich kaufe **einen Schreibtisch.**

brauchen

Ich brauche auch **einen neuen Büro-Stuhl.**

trinken

Am Morgen trinke **ich** immer **einen Kaffee.**

essen

Am Abend esse **ich** gerne **einen Döner.**

nehmen

Ich nehme **einen Orangensaft.**

ich möchte

Ich möchte **einen Tee.**

(**Ich** möchte **einen Tee** trinken.)



Neue Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

der Tisch

Ich kaufe **einen Schreibtisch.**

der Stuhl

Ich brauche auch **einen neuen Büro-Stuhl.**

der Kaffee

Am Morgen trinke **ich** immer **einen Kaffee.**

der Döner

Am Abend esse **ich** gerne **einen Döner.**

der Saft

Ich nehme **einen Orangensaft.**

der Tee

Ich möchte **einen Tee.**

(**Ich** möchte **einen Tee** trinken.)

Neue Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

	<u>der</u>	<u>die</u>	<u>das</u>
Ich kaufe	einen Tisch,	eine Tasche und	ein Handy.
Ich brauche auch	einen Stift,	eine Tasse und	ein Glas.
Am Morgen trinke ich immer	einen Kaffee und	eine Limonade.	
Am Abend esse ich gerne	einen Salat,	eine Pizza und	ein Eis.
Wir nehmen	einen Orangensaft,	eine Cola und	ein Bier.
Ich möchte	einen Apfelsaft	und	ein Vanille-Eis.
(Ich möchte		eine Tasse Tee	trinken.)



a Was nehmen Sie?

Was *nehmen, möchten, essen, trinken* Sie? Ergänzen Sie *ein, eine* oder *einen*. A

- | | |
|----------------------------|------------------------------------|
| ☐ (der Kaffee) | Ich nehme <i>einen</i> Kaffee. |
| 1. (die Limonade) | Ich trinke Limonade. |
| 2. (die Suppe) | Ich esse Suppe. |
| 3. (der Tee) | Ich möchte Tee. |
| 4. (das Brötchen) | Ich esse Brötchen. |
| 5. (der Schokoladenkuchen) | Ich nehme Schokoladenkuchen. |
| 6. (der Orangensaft) | Ich trinke Orangensaft. |
| 7. (das Mineralwasser) | Ich möchte Mineralwasser. |
| 8. (das Bier) | Ich nehme Bier. |
| 9. (die Cola) | Ich trinke Cola. |
| 10. (die Currywurst) | Ich esse Currywurst. |





European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)

Ich nehme...

- 1. eine Limonade.**
- 2. eine Suppe.**
- 3. einen Tee.**
- 4. ein Brötchen.**
- 5. einen Schokokuchen.**
- 6. einen Orangensaft.**
- 7. ein Mineralwasser.**
- 8. ein Bier.**
- 9. eine Cola.**
- 10. eine Currywurst.**

a Was nehmen Sie?

Was *nehmen*, *möchten*, *essen*, *trinken* Sie? Er

- | | |
|----------------------------|------------|
| ☐ (der Kaffee) | Ich nehme |
| 1. (die Limonade) | Ich trinke |
| 2. (die Suppe) | Ich esse |
| 3. (der Tee) | Ich möchte |
| 4. (das Brötchen) | Ich esse |
| 5. (der Schokoladenkuchen) | Ich nehme |
| 6. (der Orangensaft) | Ich trinke |
| 7. (das Mineralwasser) | Ich möchte |
| 8. (das Bier) | Ich nehme |
| 9. (die Cola) | Ich trinke |
| 10. (die Currywurst) | Ich esse |



Neue Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

FRAGE:

Was...?

der

die

das

Was kaufst **du**?

Ich kaufe

einen Tisch,

eine Tasche und

ein Handy.

Was trinkst **du** am Morgen?

Am Morgen trinke **ich** immer

einen Kaffee und eine Limonade.

Was isst **du** am Abend?

Am Abend esse **ich** gerne

einen Salat,

eine Pizza und

ein Eis.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Neue Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

FRAGE:

Was...?

Was kaufst **du**?

Was trinkst **du** am Morgen?

Was isst **du** am Abend?



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Please present your answers.

-

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

die Antwort (-en) = the answer (s)



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

FRAGE:

Was...?

Was kaufst **du**?

Was trinkst **du** am Morgen?

Was isst **du** am Abend?



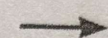
Hausaufgabe 1)

b Was brauchen Sie?

Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel und spielen Sie einen Dialog.

■ (der Stift)

A: Ich brauche *einen Stift*.



B: Ich habe *keinen Stift*.

1. (die Brille)

B: Ich brauche

A: Ich habe

2. (das Handy)

A:

B:

3. (die Tasche)

B:

A:

4. (die Uhr)

A:

B:

5. (der Computer)

B:

A:

6. (der Regenschirm)

A:

B:

7. (das Lehrbuch)

B:

A:

8. (der Drucker)

A:

B:



1. das Telefon
2. die Lampe
3. der Stuhl
4. der Stift
5. der Terminkalender
6. der Schlüssel
7. der Laptop
8. die Maus / die Mouse
9. der Drucker
10. der Schreibtisch
11. die Brille
12. die Kaffeemaschine
13. das Buch
14. die Tasse
15. das Handy

A2

Was ist im Büro?

a) Hören und lesen Sie die Wörter.

das Telefon • die Tasse • die Lampe • der Drucker • der Stuhl • der Schreibtisch • der Computer/der Laptop
die Maus • der Schlüssel • das Buch • die Brille • der Terminkalender • der Stift • das Handy/das Mobil-
telefon/das Smartphone • die Kaffeemaschine

b) Ordnen Sie zu.

1



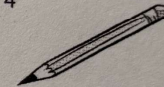
2



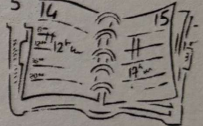
3



4



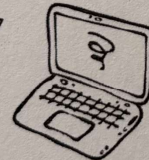
5



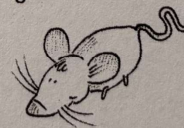
6



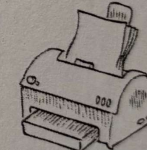
7



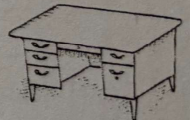
8



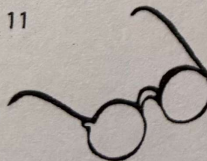
9



10



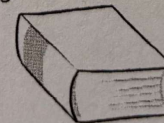
11



12



13



14



15





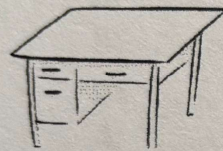
Hausaufgabe 2)

Ü5 > Das brauchen Sie auch noch.
Ergänzen Sie die Nomen im Akkusativ.

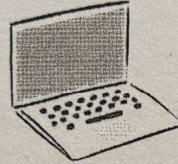
Ich brauche ...



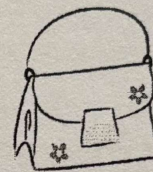
1



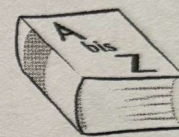
2



3



4



5



6

einen Fußball



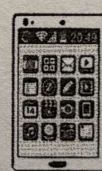
7



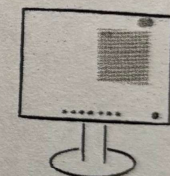
8



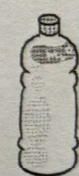
9



10



11





KREATIV-WORKSHOP:

Akkusativ 1

Bitte schreiben Sie Sätze (sentences)!

brauchen

trinken

kaufen

verkaufen [to sell]

nehmen

einen Stift

einen Kaffee

ein Fahrrad

eine Limonade

eine Vase

eine Brille

ein Fahrrad

ein Haus

ein Glas Wasser

Plural:

zwei Flaschen Orangensaft

vier Stifte

drei Liter Olivenöl

Ich verkaufe ein Fahrrad. [bicycle]

Wir brauchen zwei Flaschen Orangensaft.

Markus trinkt einen Kaffee.

Neue Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

	<u>der</u>	<u>die</u>	<u>das</u>
Ich kaufe	einen Tisch,	eine Tasche und	ein Handy.
Ich brauche auch	einen Stift,	eine Tasse und	ein Glas.
Am Morgen trinke ich immer	einen Kaffee und	eine Limonade.	
Am Abend esse ich gerne	einen Salat,	eine Pizza und	ein Eis.
Wir nehmen	einen Orangensaft,	eine Cola und	ein Bier.
Ich möchte	einen Apfelsaft	und	ein Vanille-Eis.
(Ich möchte		eine Tasse Tee	trinken.)



KREATIV-WORKSHOP:

Akkusativ 2

Bitte schreiben Sie Sätze (sentences)!

brauchen

trinken

kaufen

verkaufen *[to sell]*

nehmen

das Fahrrad

die Flasche

der Kaffee

der Computer

das Glas Wein

das Telefon

die Lampe

der Schreibtisch

zwei Stühle

das Auto

der Terminkalender

die Brille

der Orangensaft

der Döner

das Buch

die Tasche

Ich verkaufe **ein** Fahrrad. [bicycle]

Wir brauchen zwei Flaschen Orangensaft.

Markus trinkt **einen** Kaffee.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Audio-Text:

www.schubert-verlag.de/audio/1.12_begegnungen_a1.mp3

0 null	10 zehn	20 zwanzig	30 dreißig
1 eins	11 elf	21 einundzwanzig	40 vierzig
2 zwei	12 zwölf	22 zweiundzwanzig	50 fünfzig
3 drei	13 dreizehn	23 dreiundzwanzig	60 sechzig
4 vier	14 vierzehn	24 vierundzwanzig	70 siebzig
5 fünf	15 fünfzehn	25 fünfundzwanzig	80 achtzig
6 sechs	16 sechzehn	26 sechsundzwanzig	90 neunzig
7 sieben	17 siebzehn	27 siebenundzwanzig	100 (ein)hundert
8 acht	18 achtzehn	28 achtundzwanzig	101 einhundert(und)eins
9 neun	19 neunzehn	29 neunundzwanzig	121 einhunderteinundzwanzig
			1000 eintausend
			10000 zehntausend



Monate - der Monat (-e)

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

WOCHENTAGE – Days of the Week!

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag



Tageszeiten (times of the day)

- | | |
|---------------|---|
| am Morgen | - am Montagmorgen |
| am Vormittag | - am Mittwochvormittag |
| am Mittag | - am Donnerstagmittag |
| am Nachmittag | - am Donnerstagnachmittag |
| am Abend | - am Samstagabend |
| in der Nacht | - in der Nacht
von Samstag auf Sonntag |



Tschüss!
Auf Wiedersehen!

**Alles Gute und
bis
Montag!**